Röm. -Kath. Kirchgemeinde Würenlos
Einladung zur

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 13. November 2017
20.00 Uhr in der Alten Kirche

Ersatzneubau Chilematt: Ansicht von Schulstrasse

Vorwort des Präsidenten der Kirchenpflege

Sehr geehrte Damen und Herren der Kath. Kirchgemeinde Würenlos

Wir laden Sie herzlich ein zur diesjährigen Kirchgemeindeversammlung.
Für Ihre Teilnahme und das Interesse am Kirchgemeindegeschehen danken wir Ihnen.

Wiederum ist ein Jahr vorbei und durch den unermüdlichen Einsatz von vielen Mitgliedern unserer Pfarrei ist es uns gelungen die grosse Anzahl von Projekten zu bewältigen.

Ein spezielles Projekt, das Sie auf der Frontseite dieses Einladungsheftes erblicken, ist das Neubauprojekt „Chilematt“. Seit anfangs 2012 startete eine Arbeitsgruppe mit den Abklärungen, wie weiter mit dem alten Gebäude. Im 2016 konnte mit einem Architekturwettbewerb ein Siegerprojekt erkoren werden. Eine Baukommission begleitete mit den Architekten von Meier Leder, Baden das Vorprojekt im Laufe 2017. An der Kirchgemeinde-Versammlung wird Ihnen das Projekt „Chilematt“ vorgestellt.

Anschliessend an die Versammlung sind alle eingeladen, bei Getränken und einem kleinen Imbiss den Abend bei gemütlichem Zusammensitzen abzurunden.

Namens der Kirchenpflege *Alfred Koller, Präsident*

Gottesdienstzeiten

- Samstag (jeden 1. Samstag im Monat, Eucharistiefeier mit Jahrzeiten)	18.00 Uhr
- Sonntag (alle ausser 1. Sonntag im Monat)	10.00 Uhr
- Mittwoch	09.30 Uhr
- Übrige Gottesdienste	siehe Horizonte
- Beerdigungsgottesdienste (in der Regel)	14.00 Uhr

besuchen Sie unsere Website

www.kath-wuerenlos.ch

Traktanden

1. a) Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2016

1. b) Protokoll der Kirchgemeindeversammung vom 15. Mai 2017

2. Jahresrechnung 2016

3. Budget 2018 mit Festsetzung Steuerfuss

4. Baukredit über Ersatzneubau „Chilematt“

5. Orientierung über geplanten Pastoralraum
Aufschiebung Beitritt Pastoralraum

6. Orientierung zukünftiges Einladungsverfahren Kirchgemeindeversammlung / Kirchgemeindeordnung

7. Verschiedenes

Aktenauflage

Das Stimmregister, die Protokolle der Versammlungen vom 14. November 2016 sowie 15. Mai 2017, die Jahresrechnung 2016, können im **Pfarramtssekretariat** (Pfarrhaus) eingesehen werden.
- Dienstag 8 – 11 Uhr, - Mittwoch 14 – 17 Uhr, - Donnerstag 8 – 11 Uhr
oder nach telefonischer Voranmeldung: 056 424 20 20,

von **Montag 30. Oktober 2017** bis **Freitag 10. November 2017**.

Aufgaben in Pfarrei und Kirchgemeinde

Kirchenpflege

Präsident; Koller Alfred, Flühwiesenweg 12, Würenlos	056 424 17 34
Finanzen; Burch Urs, Altwiesenstrasse 4, Würenlos	056 424 34 18
Vereine + Institutionen; Dahinden Franz, Bachstrasse 2, Würenlos	056 424 39 16
Freiwilligenarbeit + Personal; Erny-Keller Sandra, Feldstrasse 12, Würenlos	056 424 00 71
Aktuariat, Öffentlichkeitsarbeit + Katechese Vorschulalter; Speckert Fabienne, Quellenweg 12, Würenlos	056 424 06 67
Liegenschaften + Friedhof; Beat Willi, Buechzelglistrasse 30, Würenlos	056 424 13 51

E-Mail Adresse aller Kirchenpflegemitglieder: kirchenpflege@kath-wuerenlos.ch

Kirchengutsverwalter:
Burch Urs, Altwiesenstrasse 4, Würenlos 056 424 34 18
urs.burch@kath-wuerenlos.ch

Gemeindeleiterin a.i.
Zimmermann Ulrike, Pfarrhaus St. Sebastian, Wettingen 056 437 08 57
ulrike.zimmermann@kath-wuerenlos.ch

Seelsorgeteam
Pater; Odalil Thomas, Chilesteig 4, Würenlos 056 437 08 52
p.thomas@kath-wettingen.ch
Kirchlicher Sozialarbeiter; Bischof Manuel, Schartenstrasse 155, Wettingen 056 437 08 54
manuel.bischof@kath-wettingen.ch
Pastoralassistentin i.A.; Flamm Maria, Schartenstrasse 155, Wettingen 056 437 08 53
maria.flamm@kath-wettingen.ch
Pastoralassistent i.A.; Stöckli Mario, Schartenstrasse 155, Wettingen 056 437 08 55
mario.stoeckli@kath-wettingen.ch
Pastoralassistent; Suter Patrik, Schartenstrasse 155, Wettingen 056 437 08 51
patrik.suter@kath-wettingen.ch
Pastoralassistentin; Wissert Bettina, Schartenstrasse 155, Wettingen 056 437 08 43
bettina.wissert@kath-wettingen.ch

Seelsorgeaushilfen
Pater; Schallberger Franz-Toni, Bruggerstrasse 143, Baden 056 203 00 52
ft.schallberger@bluewin.ch
Pater; Schönbächler Anton, Bruggerstrasse 143, Baden 056 203 00 41
anton.schoenbaechler@bluewin.ch

Katechetinnen (Ka), **christlicher Jugendarbeiter** (cJ), **Familiengottesdienst** (Fg)
Ka; Angelini Monica, Buechmatt 2, Würenlos 079 678 74 52
monica.angelini@kath-wuerenlos.ch
Fg; Egloff Karin, Zelglistrasse 35, Würenlos 056 424 33 20
Ka; Huber Veronika, Schliffenenweg 10, Würenlos 056 424 16 33
veronika.huber@kath-wuerenlos.ch
cJ; Link Christian, Hölibachsteg 3, Gebenstorf 076 427 54 12
christian.link@kath-wuerenlos.ch
Ka Firmung; Schibli Christoph, Schulstrasse 21, Würenlos 079 782 01 49
christophschibli@gmx.ch

Kirchenmusiker, Kirchenchorleiter
Maier Eric, Schulstrasse 21, Würenlos
eric.maier@kath-wuerenlos.ch

Sekretariat, Raumreservation, Horizonte
Hausherr Beatrice + Marchesi Ruth, Schulstrasse 21, Würenlos 056 424 20 20
sekretariat@kath-wuerenlos.ch
Büro Öffnungszeiten
Dienstag: 8 – 11 Uhr, Mittwoch: 14 -17 Uhr, Donnerstag: 8 – 11 Uhr

Sakristan, Hauswart
Huber Charles, Schulstrasse 21, Würenlos 079 426 36 01
sakristan@kath-wuerenlos.ch

Delegierte Pfarrblattgemeinschaft „Horizonte“
Marchesi Ruth, Oberwiesenweg 4, Würenlos 056 424 18 93

Finanzkommission
Präsident; Aebischer Urs, Zelglistrasse 25, Würenlos 056 424 30 79
Lorenzana Beatrix, Lättenstrasse 54, Würenlos 056 424 31 05
Schorno Andreas, Bachstrasse 87, Würenlos 056 424 01 50

Mitglieder der Synode
Koller Alfred, Flühwiesenweg 12, Würenlos 056 424 17 34
Wiederkehr Karl, Ahornweg 10, Würenlos 056 424 26 03

Stimmenzähler, Wahlbüro
Ernst-Bühler Béatrice, Kempfhofstrasse 29, Würenlos 056 424 22 74
Ernst-Güller Heinz, Altwiesenstrasse 25, Würenlos 056 424 28 76

Vereine
Jungwacht/Blauring (JuBla) Scharleitung:
Egloff Seraina, Bachstrasse 55b, Würenlos 056 424 00 09
Schorno Bruno, Bachstrasse 87, Würenlos 056 424 01 50

Katholische Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Präsident:
Dahinden Franz, Bachstrasse 2, Würenlos 056 424 39 16

Katholischer Frauenbund / Kontaktperson:
Wirth Susanne, Florastrasse 61, Würenlos 056 424 03 77

Kirchenchor St. Maria / Präsidentin:
Berger Petra, Florastrasse 61, Würenlos 056 424 06 00

1. a) Kurzprotokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2016

Alfred Koller begrüsst die 95 anwesenden Kirchgemeindemitglieder und die Gäste zur diesjährigen Kirchgemeindeversammlung.
Als Einstimmung in die Kirchgemeindeversammlung spricht Pater Thomas Odalil ein Gebet.
Alfred Koller bedankt sich bei allen Helfer und Helferinnen, allen Angestellten, seinen Kirchenpflegekollegen und -Kolleginnen und dem ganzen Seelsorgeteam, die im vergangenen Jahr geholfen haben die Pfarrei lebendig zu gestalten.

Jahresrückblick 2015/2016

- Pfarrbrunnen mit der Jahreszahl 1846: Er steht im Pfarrgarten. Da die Wasserrechte die Kirchenpflege dieses Jahr beschäftigt haben, wurde er für die Frontseite vom Einladungsheft der Kirchgemeindeversammlung gewählt. 1933 hat die Kirchgemeinde auf das Quellenrecht verzichtet, die Gemeinde aber ist verpflichtet den Wasserzufluss in den Pfarrgarten zu gewährleisten. Der Unterhalt der Leitung übernimmt die Gemeinde Würenlos.
- Adventsfenster im Pfarrhaus: Das Pfarreiteam hat 24 Adventsfenster organisiert, die sie im Pfarrhaus aufgehängt haben. Zusammen mit dem Blumengeschäft „La fleur“ wurde der Pfarrgarten dekoriert und am 22. Dezember 2015 war die Bevölkerung im Pfarrgarten zum Apéro eingeladen.
- Wettinger Sternsinger: Der Besuch der Wettinger Sternsinger am 13. Dezember 2015 war ein besonderer Anlass für die Pfarrei.
- Mitarbeiter Abend: Das Frauen „Duo Fundus“ hat mit seinem Charme die Anwesenden am 8. März 2016 bezaubert.
- Firmung: 14 Firmanden erhielten das hl. Sakrament der Firmung von Generalvikar Markus Thürig am 12. März 2016. Veronika Huber hat die Jugendlichen, mit dem Thema „Lebensweg – Glaubensweg“, auf dem Weg zur Firmung begleitet und der Firmgottesdienst wurde durch einen ad Hock Projektchor, geleitet von Antonio Mestre, bereichert.
- Palmsonntag: Dank einer grossen Anzahl Kindern mit Eltern kann die Kirchgemeinde den schönen Brauch von Palmbäumen, unter der Leitung von der KAB und JuBla, noch im grossen Stil erleben.
- Erstkommunion: 37 Jugendliche feierten am 3. April und 10. April 2016 ihre erste heilige Kommunion. Monica Angelini hat die Kinder auf diesen besonderen Tag vorbereitet.
- Würenloser Messe: Dank dem OK der Würenloser Messe durften die beiden Kirchgemeinden am 24. April 2016 einen ökum. Gottesdienst in der alten Turnhalle feiern. Die beiden Kirchenchöre und die Musikgesellschaft Würenlos haben den Gottesdienst musikalisch umrahmt.
- Ökum. Gottesdienst im Kloster Fahr: Am 29. Mai 2016 wurde der ökum. Gottesdienst gefeiert zusammen mit den Schwestern aus dem Kloster Fahr. Im Anschluss wurde das erste Mal der „Silja Walter Raum“ geöffnet.
- Patrozinium: Wie jedes Jahr hat der Kirchenchor St. Maria den Gottesdienst musikalisch begleitet. Dank dem Organist und Chorleiter Eric Maier kamen die Kirchengänger in den Genuss von hochstehenden musikalischen Besonderheiten.
- Adventkalender: Zum 19. Mal haben die Frauen vom Frauenbund viele Stunden in den Adventskalender investiert und ihn wieder liebevoll gestaltet. Herzlichen Dank.
- Neue Ministranten: Fünf neue Ministrantinnen haben sich für den Dienst angemeldet und konnten, dank dem Einsatz von der Oberministrantin Andrea Vogt in den Ministranten-Dienst eingeführt werden.
- 50 Jahre KAB: Die grosse Jubiläumsfeier der KAB fand am 1. Mai 2016 mit einem Gottesdienst, der musikalisch begleitet wurde vom „Ensemble 12“, statt. Vor der Jubiläums-GV am 26. Februar 2016 lud die KAB die ganze Bevölkerung zu einem Panflöten Konzert in der Kirche ein.

Traktanden:
Alfred Koller weist darauf hin, dass sich zwei Druckfehler in der Einladung eingeschlichen haben.
- Seite 4: Die Jahresrechnung ist nicht wie gedruckt 2016, sondern 2015
- Seite 9: Der Antrag von Traktandum 1 fehlt.
- Eingegangen ist ein Zusatzantrag zum Traktandum 5.

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2015
Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2015 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresrechnung 2015
Der Ressortverantwortliche Urs Burch erläutert die Jahresrechnung 2015
Total wurde ein Gewinn (Cash Flow) von CHF 96‘845.03 realisiert.
Die Gewinnverwendung sieht wie folgt aus: Abschreibungen Umbau Pfarrhaus CHF 7‘104.20, Liegenschaft Finanzvermögen CHF 46‘512.65. Zuweisung zum Eigenkapital Fr. CHF 43‘228.18.
Somit beträgt das Eigenkapital per 31.12.2015, CHF 177‘617.92.

Urs Aebischer, Präsident der Finanzkommission, verliest den Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2015 und beantragt die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Kirchgemeinde stimmt der Jahresrechnung 2015 zu.

3. Budget 2017 und Festsetzung Steuerfuss
Der Ressortverantwortliche Urs Burch stellt das Budget 2017 vor. Es werden Einnahmen von Steuern und Finanzvermögen in der Höhe von CHF 1‘015‘450 erwartet. Dem gegenüber stehen die Ausgaben von CHF 997‘945. Das ergibt einen Cash Flow von CHF 17‘505, der wie folgt abgeschrieben wird: Finanzvermögen CHF 10‘000, gesetzliche Abschreibung CHF 7‘000,
Einlage in Eigenkapital CHF 505.
Das Budget 2017 wurde mit einem unveränderten Steuerfuss von 16% gerechnet.

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt dem Budget 2017 mit einem unveränderten Steuerfuss von 16% zu.

4. Zusatzkredit Projekt „Chilemetzg“
Daniel Zehnder stellt aus dem Projektwettbewerb, das Siegerprojekt „Assemblage“ von den Meier Leder Architekten AG, Baden und den Bischoff Landschaftsarchitekten, Baden mit all seinen Vorteilen von Funktionalität, Wirtschaftlichkeit und Flexibilität vor. Mit der Vorstellung über die Kostenübersicht der Planungsarbeiten, von den bisherigen Planungskosten zu den anfallenden Planungskosten, zeigt er die weiteren geplanten Schritte auf.

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt dem Zusatzkredit von CHF 320‘000, auf einen Gesamtkredit von CHF 420‘000, mit gleichzeitiger Aufnahme eines Bankdarlehen, zu.

5. Vereinbarung Zusammenarbeit Kirchgemeinden Wettingen – Würenlos
Die Kirchenpflege Wettingen und Würenlos sind übereingekommen, dass es sinnvoll ist alle Seelsorger an einem Ort (Wettingen) anzustellen. Würenlos hat mit Wettingen eine Vereinbarung getroffen, die nun bald 1 ½ Jahre als Pilotphase läuft. Für die definitive Vereinbarung braucht es die Zustimmung der Kirchgemeinde.
Im Traktandenbericht steht betreffend Anstellungsreglement für alle Seelsorgenden der beiden Kirchgemeinden Wettingen und Würenlos der Satz: „Die Kirchgemeinde Wettingen fungiert als Anstellungsbehörde“.

Verena und Carl August Zehnder stellen den Antrag diesen Satz wie folgt zu ergänzen:
„Die Kirchgemeinde Wettingen fungiert als Anstellungsbehörde; im Anstellungsverfahren ist eine Vertretung der Kirchgemeinde Würenlos einzubeziehen.“
Die Kirchgemeindeversammlung stimmt dem Antrag zu.

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt der Vereinbarung zu und gibt der Kirchenpflege die Ermächtigung zum Vertragsabschluss mit dem Zusatz, dass im Anstellungsverfahren eine Vertretung der Kirchgemeinde Würenlos miteinbezogen ist.

6.Verschiedenes

Personelles / Ehrungen
Veronika Huber wird herzlich für ihr 20 jähriges Arbeitsjubiläum geehrt mit einem Überblick über ihr grosses Wirken in den vergangenen Jahren und einen Blumenstrauss.
Eric Maier wird von Petra Berger (Präsidentin Kirchenchor) zu seinem 10 jähriges Arbeitsjubiläum geehrt. Sie gibt einen Überblick über seine Stärken, sein Feingefühl aus dem Kirchenchor das Beste herauszuholen und seine breite Palette an Liederwahl. Auch über sein Talent als Organist und seine klangvollen Kirchenkonzerte. Mit Freuden überreicht sie ihm als Dank ein Blumengesteck.
Als Jubiläumsgeschenk hat sich Eric Maier gewünscht, dass der Kirchenchor St. Maria, mit dem Kirchenchor St. Mauritius, Engstringen und dem Stadtorchester Schlieren am 11. Dezember 2016 in der Kirche ein Konzert geben wird.

Vorstellung JuBla
Denis Muff und Lukas Keller stellen die JuBla mit einem Rückblick auf 2016 und einem Ausblick auf 2017 vor. Sie zeigen einen Kurzfilm über das «Jublaversum» in Bern und weisen darauf hin, dass die JuBla im 2017 60 Jahre alt wird. Die JuBla Würenlos hat eine neue Homepage www.jublawuerenlos.ch

Anliegen
- Vor einem Jahr wurde an der Kirchgemeindeversammlung bei einer konsultativen Abstimmung einstimmig für die Einführung des Kürzels des Gottesdienstleiters im Horizonte gestimmt. Leider wurde dem Wunsch nicht entsprochen und der Kürzel fehlt nach wie vor. Verena Zehnder verliest einen Text, den sie der Limmatwelle zukommen lassen möchte, sofern die Kirchgemeindeversammlung damit einverstanden ist. Als Abschluss der folgenden Diskussion werden zwei konsultative Abstimmungen durchgeführt
1. Der Antrag, dass der Name (Kürzel) des Gottesdienstleiters wieder im Horizonte erscheint, wird einstimmig angenommen.
2. Der Antrag, dass der verlesene Text von Verena Zehnder in der Limmatwelle veröffentlicht wird, wird mit grossem Mehr angenommen.
- Die wenigen Eucharistiefeiern in Würenlos und dass die Jahrzeiten nur noch einmal im Monat verlesen werden, werden bemängelt.
Die Kirchenpflege wird gebeten zu sorgen, dass Trauergäste bei Beerdigungen einen trockenen und sauberen Zugang zum Grab haben.

Alfred Koller schliesst die Kirchgemeindeversammlung und lädt alle zu einem Umtrunk mit Sandwiches ein.
Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am 13. November 2017 statt.

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung wolle das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2016 genehmigen.

1. b) Kurzprotokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2017

1. Begrüssung und Einleitung: Alfred Koller begrüsst die 92 anwesenden Kirchgemeindemitglieder und die Gäste zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung.
2. Vorinformationen zum Pastoralraum (von nun an P.R.)
2.1 Warum ein P.R.: Franz Dahinden erklärt die Vorgeschichte zum Pastoralraum.
2.2 Erläuterung zum Konzept: Mario Stöckli stellt die Schwerpunkte vor. Diakonie: Der soziale Bereich der Kirche. Katechese: Personelle Ressourcen im Bereich Religionsunterricht nutzen und einander unterstützen. Bildung: In der Erwachsenen Bildung zusammen arbeiten und Pfarrei übergreifend anbieten. Familienvielfalt: Mit den vielfältigen Familienstrukturen neue Wege beschreiten. Junge Erwachsene und Jugendarbeit: JuBla wird weiterhin so bleiben. Pfarreiübergreifend etwas für die Ministranten Gruppen organisieren.
2.3 Erklärung zur P.R.-Organisation: Alfred Koller erklärt die Aufteilung und das Organigramm des P.R.
2.4 Erläuterung zum Vertrag: Im Vertrag wird die Zusammenarbeit und die Finanzierung der sechs Kirchgemeinden und acht Pfarreien geregelt.
2.5 Erläuterung zum P.R.-Budget: Urs Burch orientiert über das P.R.-Budget und den Verteilschlüssel.
2.6 Vorstellung der P.R. Administrativkommission: Die Administrativkommission wird von den Kirchenpflegen der sechs Kirchgemeinden gestellt und ist im Vergleich wie die Kirchenpflege vor Ort.
2.7 Vorstellung der Pastoralraum Revisorengruppe: Für die Revisionsgruppe braucht es drei Personen.
3. Fragen & Antworten: Alfred Koller führt durch die Fragen & Antwort Runde.
4. Abstimmungen über den Pastoralraum-Zusammenarbeitsvertrag
4.1 „Antrag auf Zurückweisung zur Überarbeitung“
Verena Zehnder stellt ihren Antrag vor. Nach einer regen Diskussion wird die Abstimmung vorgenommen. Zusätzlich geht ein Antrag über eine geheime Abstimmung ein.

Abstimmung:
1. „Antrag zur geheimen Abstimmung“. Entscheid: Der Antrag zur geheimen Wahl wird abgelehnt.
2. „Antrag auf Zurückweisung zur Überarbeitung“
Die Kirchgemeindeversammlung wolle den vorliegenden Zusammenarbeitsvertrag der Kirchgemeinde für den Pastoralraum zurückweisen und bereinigt der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung im November 2017 vorlegen.
Entscheid: Dem „Antrag auf Zurückweisung zur Überarbeitung“ wird zugestimmt.
3. Antrag „Die Kirchgemeindeversammlung wollen den vorliegenden Zusammenarbeitsvertrag der Kirchgemeinde für den Pastoralraum annehmen“, ist somit hinfällig.
4.2 Abstimmung des Pastoralraumbudgets 2018
Antrag der Kirchenpflege: Die Kirchgemeindeversammlung wolle das vorliegende Pastoralraumbudget 2018 annehmen.
15 Personen sind dafür 39 Personen dagegen.
Entscheid: Der Antrag „Pastoralraumbudget“ wird abgelehnt.
5. Informationen zu den Wahlen im Pastoralraum und zu den Seelsorgeeinheiten
Alfred Koller informiert, dass Pfarrer Josef Stübi als Priesterlicher Leiter vom P.R. gewählt wird. Ulrike Zimmermann soll im Herbst 2018 gewählt werden. Zacharie Wasuka di Wasuka wird heute gewählt.
6.Verschiedenes
Es gibt keine Wortmeldungen aus der Versammlung.
Alfred Koller schliesst die ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung und lädt alle zu einem Umtrunk ein.

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung wolle das Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2017 genehmigen.

2. Jahresrechnung 2016 (Details Seite 21-23)

Bilanz: 31.12.2016

Liegenschaften Finanzvermögen (siehe separates Verzeichnis)

Sigristenhaus
MFH mit 6 Wohnungen u. Versammlungslokal,
Grundstück 783 m2, bilanziert CHF 400'000.--, AVA CHF 1'510'000.-- (01.01.2016)

Metzgerei
Geschäft und 1 Wohnung, (übrige Räume unbewohnt / baufällig)
Grundstück 1653 m2, bilanziert CHF 112‘960.25.--, AVA CHF 1'076'000.-- (ab 02.05.2016)

Abschreibung Rechnung 2016 CHF 35‘056.10.

Liegenschaften Verwaltungsvermögen (siehe separates Verzeichnis)

Kirche, alte Kirche mit Turm, Pfarrhaus mit Gerätehaus und Garage,
bilanziert mit CHF 3.-- (pro memoria CHF 1.-- pro Gebäude)

Umbau-Pfarrhaus bilanziert am 01.01.2016 CHF 198‘319.20, Abschreibung 2016
CHF 2‘070.60, Bilanz 31.12.2016 CHF 196‘248.60.

Verpflichtungskredit

Planung Ersatzbau „Chilematt“ ehem. „Chilemetzg“:
Planungskredit 1.Teil (Abklärungen) CHF 100‘000.--, Beschluss der KGV vom 19.11.2012,
Planungskredit 2.Teil (Ersatzneubau) CHF 320‘000.--, Beschluss der KGV vom 14.11.2016.
beansprucht bis 31.12.2016 CHF 154‘573.65.

Eventualverpflichtungen

Die Kirchgemeinde hat per 31.12.2016 keine Eventualverpflichtungen.

Darlehensschulden

Raiffeisenbank Würenlos

CHF 500'000.--, 1.85 %, vom 31.12.2012 – 31.12.2020 (8 Jahre)
CHF 300'000.--, 1.10 %, vom 1.12.2012 – 30.11.2018 (3 Jahre)

Kath. Pfarramtskasse Würenlos (internes Darlehen / Vertrag vom 21. Juni 1995)

Saldo am 31.12.2016 CHF 151‘924.75, (keine Verzinsung im 2016)

Sämtliche Darlehenszinsen werden von der „Rechnung Liegenschaften Finanzvermögen“ bezahlt (Konto: 963.3406.01).

Erfolgsrechnung: 1.1. – 31.12.2016 (Details Seite 24-28)

Ergebnis

	Budget 2016	Rechnung 2016
Rechnung Liegenschaften Finanzvermögen		
Abschreibungen / Ertragsüberschuss	**10‘165**	**35‘056.10**
Rechnung Verwaltungsvermögen		
Abschreibungen	**8‘000**	**2‘070.60**
vorgeschriebene Abschreibungen *(10 % Pflichtabschreibung Verwaltungsvermögen-Eigenkapital)*		
Einlage in Eigenkapital		**0**
Total Abschreibungen 2016	**18‘165**	**37‘126.70**

	Budget 2016	Rechnung 2016	Abweichung
Detail der Abweichungen (Saldo Aufwand / Ertrag)			
01 Allgemeine Verwaltung *Legislative / Exekutive*	29‘000	24‘170.88	- 4‘829.12
02 Allgemeine Dienst *Finanzverwaltung, Steuerinkasso* *Verwaltungsliegenschaften*	60‘200	74‘314.66	+ 14‘114.66
03 Kirche *Seelsorge, Pfarrei, Beiträge, Zuwendungen*	714‘000	685‘196.50	- 28‘803.50
09 Finanzen und Steuern *Steuern, Finanzausgleich, Zinsen und Liegenschaften Finanzvermögen*	- 785‘765	- 765‘334.15	+ 20‘430.85
Gewinn gegenüber Budget	- 17‘435	- 18 347.89	912.89

Abweichungsbegründung:
- (02) Ausserplanmässige Sanierung Heizungsverteilung (ca. CHF 13‘000)
- (03) Zu hoch budgetierte Personalkosten wegen Pastoralraum
- (09) Höhere Steuereinnahmen erwartet

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung wolle die Jahresrechnung 2016 genehmigen.

3. Budget 2018 und Festsetzung Steuerfuss (Details Seite 24-28)

Das Budget 2018 rechnet mit einem unveränderten Steuerfuss von 16%.

Gegenüber dem Vorjahr sind folgende, wesentliche Veränderungen budgetiert:

011 Legislative (Kirchgemeinde)
Im 2018 finden wieder Gesamterneuerungswahlen statt. Die Druck- und Portokosten wurden deshalb etwas höher budgetiert.

022 Allgemeine Dienste
Im 2017 wurden alle Sach- und Haftpflichtversicherungen überarbeitet. Auf Grund von Leistungsverbesserungen werden die Prämien leicht steigen.

Die heute bestehende Homepage wird in Zukunft nur noch bedingt gewartet. Daher erfolgt ein Wechsel auf eine neue, im Rahmen des Pastoralraums aufgebaute, einheitliche Homepage. Die Aufbau- und Wartungskosten sind entsprechend höher.

029 Verwaltungsliegenschaften
Trotz allen Sparbemühungen zeigt die Vergangenheit, dass der Unterhalt der bestehenden Liegenschaften auch seinen Preis hat. Daher werden die Unterhaltskosten entsprechend den Erwartungen auf CHF 27‘000 erhöht.

350 Seelsorge, Pfarrei
Das Sekretariat wird von gesamthaft 75-Stellen-% um 10% auf 85 Stellen-% erhöht.

Auch wenn der Pastoralraum in der geplanten Form nicht zustande gekommen ist, sind weitere Bemühungen geplant. Die noch vorhandenen gemeinsamen Mittel reichen jedoch für das 2018 aus, so dass für unser Budget keine Kosten im 2018 anfallen.

Bei den kirchlichen- und pfarramtlichen Anlässen werden neu die Kosten für „die lange Nacht der Kirchen“ budgetiert.

910 Steuern
Die erwarteten Steuereinnahmen für 2017 sind etwa 1% unter den Erwartungen.
Für 2018 rechnet man jedoch wieder mit 1% Zuwachs. Somit erfolgen im Budget keine Anpassungen gegenüber dem Vorjahr. Die Beiträge für 2018 basieren auf einem tiefen Steuerfuss von 16%.

930 Finanzausgleich Landeskirche
Die Beiträge für 2018 basieren auf dem Steuerertrag der Rechnung 2016 und dem tiefen Steuerfuss von 16%.

963 Liegenschaften Finanzvermögen
Die Rechnung Liegenschaften Finanzvermögen wird mit Abschreibungen von CHF 18‘989 ausgeglichen. Zusätzlich werden CHF 27‘461 ans Verwaltungsvermögen übertragen um das Defizit zu decken.

980 Abschreibungen (Verwaltungsvermögen)
Die vorgeschriebenen Abschreibungen betragen CHF 3‘000 (10% vom Restbuchwert des Verwaltungsvermögens).

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung wolle das Budget 2018 mit einem unveränderten Steuerfuss von 16% genehmigen.

4. Baukredit über Ersatzneubau „Chilematt“ Projektbeschrieb

Umgebungsplan Kirchengeviert

1 Alte Kirche
2 Katholische Kirche
3 Pfarrhaus
4 Sigristenhaus
5 Ersatzneubau Chilematt
6 Besucherparkplätze
7 Parkierung Dorfstrasse

Ansicht vom Kirchenvorplatz

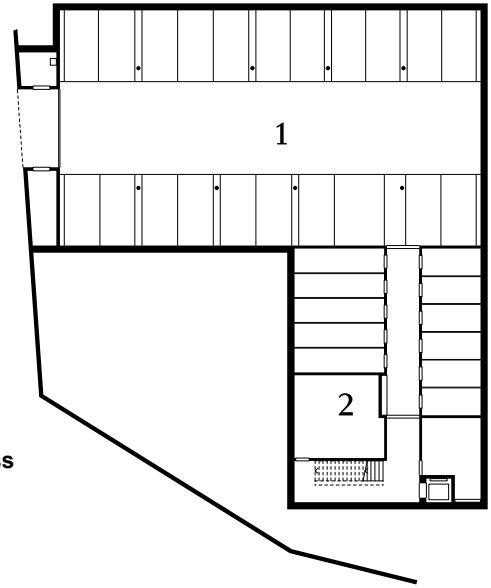
Ausgangslage

Das heutige Gebäude "Chilemetzg" ist nach vielen Umbauten und Umnutzungen aus einem über 300 Jahre alten Hochstudhaus entstanden. Es wurde 1964 von der katholischen Kirchgemeinde als Landreserve für den Friedhof gekauft und wird seither nur noch provisorisch genutzt und unterhalten. Das Gebäude ist selber nie als schutzwürdig erklärt worden, gehört aber zum schützenswerten Ortsbild in der Umgebung des Kirchenbezirks mit dessen denkmalpflegerisch geschützten Bauten.

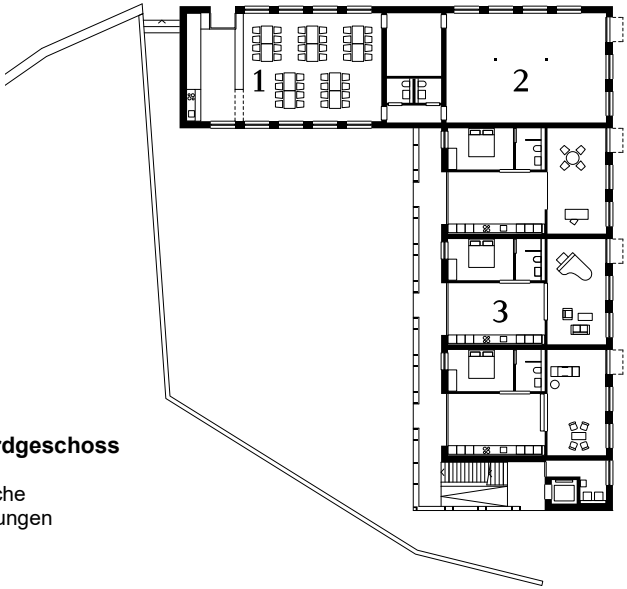
Seit dem Kauf musste die Nutzung schrittweise reduziert werden, weil die Bausubstanz sich zunehmend verschlechterte. 2012 bewilligte die Kirchgemeindeversammlung für diverse Abklärungen (Prüfung der Bausubstanz, Sanierbarkeit, allenfalls Neuplanung mit Architekturwettbewerb) einen Kreditrahmen von CHF 100'000.–. Das resultierende Gutachten über den baulichen Zustand sowie ein Augenschein unter Beteiligung der Ortsbildpflege und der kantonalen Denkmalpflege kamen zum Schluss, dass eine Sanierung der Liegenschaft als kritisch und unverhältnismässig erachtet wurde. Die Kosten wären zu gross und der Nutzen zu klein.

In der Folge führte die katholische Kirchgemeinde St. Maria 2015/2016 ein Wettbewerbsverfahren für einen Ersatzneubau durch. Eine Jury mit Vertretern der kantonalen und kommunalen Behörden sowie Baufachleuten hat aus den sieben eingegangenen Beiträgen das Projekt „Assemblage“ von Meier Leder Architekten einstimmig zur Weiterbearbeitung empfohlen. Die Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2016 bewilligte daraufhin den Planungskredit über CHF 320'000.–.

Das nun vorliegende Vorprojekt mit Kostenschätzung wurde von der Baukommission Chilematt in neun Sitzungen zusammen mit Fachleuten sowie den Behörden intensiv bearbeitet. Die Baukommission ist der Überzeugung, damit für den attraktiven Standort ein modernes, aber auch der Umgebung gut angepasstes Gebäude präsentieren zu können.



Grundriss Untergeschoss
1 Einstellhalle
2 Keller, Velo, Haustechnik

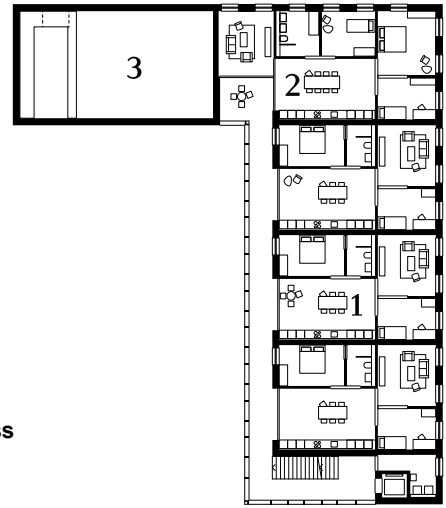


Grundriss Erdgeschoss
1 Lindenstube
2 Gewerbefläche
3 Atelierwohnungen

Projektbeschrieb

Der Ersatzneubau orientiert sich am Bestand und wahrt mit der strassenbegleitenden Position die ortsbildprägende Bedeutung des heutigen Hochstudhauses. Das Satteldach des mehrgeschossigen, ruhigen Wohnungsbaus steht in Verwandtschaft zu den bestehenden Nachbargebäuden. Zudem erhält das Gebäude zum Kirchenbezirk einen verlängerten Gebäudeflügel mit dem neuen Gemeinschaftsraum, welcher die Geissenwiese vom privateren Hofraum abtrennt. Mit den weiteren Nutzungen Atelierwohnungen und Gewerbe bildet das Haus einen attraktiven Ort im Kirchenbezirk. Der Zugang zu den Wohnungen erfolgt über den offenen Laubengang an der südlichen Gebäudeecke, womit der Strassenbezug gewahrt bleibt. Die Gewerberäume und Wohnateliers erhalten von der Schulstrasse her direkte Eingänge. Der Gemeinschaftsraum öffnet sich mit den grossformatigen, ebenerdigen Fenstern zum baumbestandenen Kirchenvorplatz, über welchen auch der Zugang erfolgt.
Der Aussenraum des Ersatzneubaus passt sich stimmig in das vorhandene Gefüge ein. Die erdgeschossigen Nutzungen erhalten einen grosszügigen Vorplatz, welcher auf verschiedene Weise genutzt werden kann. Durch den erweiterten Zugang zur Kirche wird die Anbindung des Kirchenbezirks zur Schulstrasse gestärkt. Zudem entsteht zwischen Kirche und Gemeinschaftstraum mit den zwei bestehenden Linden und dem Brunnen ein würdiger Platz im Kirchenbezirk. Eine Stützmauer bildet den Abschluss zum Chilesteig und führt die Einfriedung um Kirche und Friedhof fort. Gleichzeitig schafft sie auf der Rückseite des Neubaus eine horizontale Gartenebene, welche durch Hecken und Staudenpflanzungen gefasst wird.

Die Materialisierung orientiert sich in Farbgebung und Patina am historischen Bestand des Kirchengevierts. Die Gebäudehülle aus robusten Duripanelplatten wird mit vorvergrauten Holzlisenen strukturiert. Das mit Tonziegeln eingedeckte Satteldach wirkt ruhig und passt sich ins nachbarschaftliche Umfeld ein. Ergänzt wird die unaufgeregte Gebäudeerscheinung mit textilen Markisen als äusserem Sonnenschutz. Das Untergeschoss, welches aus Einstellhalle, Keller- und Technikräumen besteht, wird in Ortbeton erstellt und bildet gleichzeitig den Gebäudesockel. Die Erd- und Obergeschosse werden in Holzbauweise mit Verweis auf das ehemalige Hochstudhaus erstellt. Im Inneren resultieren daraus Holzverkleidungen, welche in den Wohnräumen wie in der Lindenstube eine angenehme Stimmung mit einer hohen Aufenthaltsqualität erzeugen. Der Holzelementbau zeichnet sich durch eine effiziente und zeitsparende Erstellung aus. Nicht zuletzt soll die Wahl von Holz als nachwachsenden und lokal vorhandenen Rohstoff ein Zeichen im Sinn von Nachhaltigkeit und Ökologie setzen.



Grundriss 1./2. Obergeschoss
1 3 ½-Zimmerwohnungen
2 4 ½-Zimmerwohnung
3 Luftraum Lindenstube

Alle Wohnungen werden über grosszügige Küchen erschlossen, die zur Laubengangseite vollflächig verglast sind. Die westseitigen Faltschiebefenster lassen sich ganz öffnen, der private Wohnraum wird dadurch zur Loggia und zum erweiterten Aussenraum. Somit wird ein attraktives Kochen und Essen im Freien erzeugt sowie eine zweite Begegnungszone geschaffen. Die Wohnungen selbst sind auf dem Prinzip der Raumfolge aufgebaut und funktionieren ohne separate Erschliessungsfläche. Innere Wände aus öffenbaren und verglasten Abschlüssen erzeugen eine hohe Durchlässigkeit mit spannenden Sichtverbindungen. Jede Wohnung bietet überdies ein lärmabgewandtes Schlafzimmer zum ruhigen Hofraum oder zur stirnseitig orientierten Fassade.

Raumprogramm
Die beiden Obergeschosse bieten je drei identische 3½-Zimmer- und eine 4½-Zimmerwohnung. Im Erdgeschoss sind drei voll ausgebaute 3½-Zimmer Atelierwohnungen vorgesehen, welche eine Kombination von Wohnen und Arbeiten ermöglichen. Diese bestehen aus einem leicht erhöhten, öffentlichen Hauptraum zur Strasse und den privaten, rückwärtigen Räumen zum Hof. An der prominenten Nordostecke des Gebäudes, im Übergang vom Strassenraum zum Kirchenbezirk, ist ein grösserer Gewerberaum für eine öffentliche Nutzung mit attraktivem Aussenraum geplant. Den Nutzungen im Erdgeschoss sind direkt an der Schulstrasse vier Besucherparkplätze zugeordnet. Für die Wohnungen entstehen entlang der Stützmauer am Chilesteig zwei Besucherparkplätze und im Untergeschoss eine Einstellhalle mit 21 Parkfeldern. Die Einfahrt liegt am tiefsten Punkt und kommt so ohne störende Geländeeinschnitte aus. Im Seitenflügel und direkt vor dem Kirchenvorplatz ist der Gemeinschaftsraum situiert. Der eingezogene Eingangsbereich führt in ein flexibel nutzbares Foyer mit Garderobe und Teeküche. Die „Lindenstube“ bietet Platz für 40 Personen und vielfältige Aktivitäten. Sie ergänzt somit das bestehende Angebot der Kirchenräume.

Parkierung Dorfstrasse

Für die motorisierten Kirchgänger und Friedhofbesucher entfällt die bisherige Parkierungsmöglichkeit im Hof der „Chilemetzg“. Eine Kombination mit der unterirdischen Einstellhalle im Ersatzneubau wurde aus Kostenüberlegungen, Nutzungskonflikten und der nicht optimalen Lage nicht weiter verfolgt. Als Ersatz wird eine Parkierung mit zwölf oberirdischen Parkfeldern entlang der Dorfstrasse vorgeschlagen. Die Lage in kurzer Distanz zum Friedhof, zur alten und neuen Kirche sowie zum Pfarrhaus ist für den Kirchenbezirk optimal.

Baukosten Ersatzneubau

Hauptgruppen nach BKP inklusive Honorar und MwSt, gerundet
Grundlage Vorprojekt mit Kostenschätzung ±15%, Stand 26. September 2017

BKP	Bezeichnung	Betrag in CHF
0	Grundstück	40 000
1	Vorbereitungsarbeiten	799 000
2	Gebäude	5 686 000
3	Betriebseinrichtung	85 000
4	Umgebung	561 000
5	Baunebenkosten	624 000
9	Ausstattung	45 000
1 – 9	Total Erstellungskosten Ersatzneubau Chilematt	7 840 000

Baukredit Ersatzneubau und Parkierung Dorfstrasse
Investitionen inkl. MwSt., gerundet

Bezeichnung	Betrag in CHF
Erstellungskosten Ersatzneubau Chilematt	7 840 000
Planungskredit Wettbewerb (100'000.-) und Vorprojekt (320'000.-)	- 420 000
Baukredit Ersatzneubau Chilematt	7 420 000
Baukredit Parkierung Dorfstrasse	170 000
Total Baukredit Ersatzneubau Chilematt und Parkierung Dorfstrasse	7 590 000

Voraussichtliche Termine

Baueingabe	Mai 2018
Baubeginn Rückbau	November 2018
Bauvollendung	Juni 2020

<u>Antrag:</u> Kirchenpflege und Baukommission beantragen der Kirchgemeindeversammlung, der Erhöhung des Planungs- und Baukredites für die Erstellung des Ersatzneubaus Chilematt inkl. Parkierung Dorfstrasse um CHF 7‘590‘000.- sowie der Aufnahme der entsprechenden Hypothekenfinanzierung zuzustimmen.

5. Orientierung über geplanten Pastoralraum Aufschiebung Beitritt Pastoralraum

An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2017 haben die Stimmberechtigten die Zustimmung vom Pastoralraum-Vertrag zurück gewiesen. Er soll überarbeitet und an der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 13. November 2017 zur Genehmigung erneut vorgelegt werden.
Inzwischen hat die Bistumsleitung beschlossen den Kirchgemeinden vom vorgesehenen Pastoralraum Aargauer Limmattal mehr Zeit für den Reifeprozess zu lassen. Die Vorlage gelangt somit frühestens im Herbst 2018 zur Abstimmung.

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung wolle der Kirchenpflege die Vorlage vom bereinigten Zusammenarbeitsvertrag der Kirchgemeinden vom geplanten Pastoralraum Aargauer Limmattal zur Aufschiebung erteilen.

6. Orientierung zukünftiges Einladungsverfahren Kirchgemeindeversammlung / Kirchgemeindeordnung

Am 15. Mai 2017 fand zum Thema "Pastoralraum" eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. Die Einladung zu dieser ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung wurde nicht traditionell, wie seit Jahrzenten, verschickt und führte unter anderem auch zu einer Rückweisung der Beschlüsse zuhanden der ordentlichen Versammlung vom 13. November 2017. Diese traditionellen Regeln sind bis heute nicht schriftlich festgehalten; diese Lücke gilt es nun zu schliessen. Die Kirchenpflege bereitet den Erlass einer sog. "Kirchgemeindeordnung" auf Herbst 2018 vor, wobei auch die Nutzung neuer Informationsmittel möglich, aber nicht obligatorisch sein kann.

7. Verschiedenes

Kath. Kirchgemeinde Würenlos: Bilanz per 31.12.2016

	Aktiven	Schlussbilanz 1. Jan. 2016	Soll	Haben	Schlussbilanz 31. Dez. 2016
	Total	**1 334 271,32**	**2 449 532,30**	**2 450 329,40**	**1 333 474,22**
	Finanzvermögen	**1 135 943,12**	**2 449 532,30**	**2 448 258,80**	**1 137 216,62**
	Flüssige Mittel	**337 806,87**	**1 154 079,50**	**1 162 091,55**	**329 794,82**
10001,01	PC-Konto (50-4899-9)	12 824,65	9 555,00	801,10	21 578,55
10002,01	Raiffeisenbank (Kontokorrent)	324 982,22	1 144 524,50	1 161 290,45	308 216,27
	Forderungen	**192 245,80**	**1 177 269,80**	**1 236 670,10**	**132 845,50**
	Forderungen	**1 550,15**	**274 235,00**	**271 843,85**	**3 941,30**
10100,03	Diverse Guthaben	274,40	274 235,00	270 568,10	3 941,30
10100,04	Pfarramt (Abrechnungskonto)	1 275,75	0,00	1 275,75	0,00
	Steuerforderungen				
10120,01	Steuern (Guthaben)	**190 695,65**	**903 034,80**	**964 826,25**	**128 904,20**
	Aktive Rechnungsabgrenzung				
10410,01	Aktive Rechnungsabgrenzung	**14 441,05**	**7 039,40**	**14 441,05**	**7 039,40**
	Liegenschaften Finanzvermögen	**591 449,40**	**111 143,60**	**35 056,10**	**667 536,90**
10810,01	Sigristenhaus (Grundstück 783 m2)	400 000,00			400 000,00
10820,01	Metzgerei (Grundstück 1653 m2)	148 016,35	0,00	35 056,10	112 960,25
10821,01	Metzgerei Planung	43 430,05	111 143,60	0,00	154 573,65
10831,01	Wiese "Sood"	1,00			1,00
10832,01	Acker "Holzweg"	1,00			1,00
10833,01	Streuland "Bietschären"	1,00			1,00

		Schlussbilanz 31. Dez. 2015	Soll	Haben	Schlussbilanz 31. Dez. 2015
	Verwaltungsvermögen	**198 328,20**	**0,00**	**2 070,60**	**196 257,60**
	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	**198 324,20**	**0,00**	**2 070,60**	**196 253,60**
14010,01	Kirche St. Maria	1,00	0,00	0,00	1,00
14020,01	Alte Kirche, Turm	1,00	0,00	0,00	1,00
14030,01	Pfarr- und Waschhaus	1,00	0,00	0,00	1,00
14031,01	Umbau Pfarrhaus	198 319,20	0,00	2 070,60	196 248,60
14040,01	Friedhof	2,00	0,00	0,00	2,00
	Mobiliar	**4,00**	**0,00**	**0,00**	**4,00**
14050,01	Mobiliar: Kirche	1,00	0,00	0,00	1,00
14050,02	Mobiliar: alte Kirche	1,00	0,00	0,00	1,00
14050,03	Mobiliar: Pfarrhaus	1,00	0,00	0,00	1,00
14050,04	Mobiliar: Sigristenhaus	1,00	0,00	0,00	1,00

	Passiven	Schlussbilanz 31. Dec. 2015	Soll	Haben	Schlussbilanz 31. Dec. 2015
	Total	**-1'334'271.32**	**802'242.25**	**801'445.15**	**-1'333'474.22**
	Fremdkapital	**-1'032'910.95**	**798'552.25**	**800'995.15**	**-1'035'353.85**
	Laufende Verpflichtungen	**-27'438.80**	**786'804.85**	**785'881.05**	**-26'515.00**
20010.01	Kreditoren	-26'928.80	786'804.85	785'881.05	-26'005.00
20024.01	Schlüsseldepot "Orgel"	-510.00	0.00	0.00	-510.00
	Passive Rechnungsabgrenzung				
20401.01	Passive Rechnungsabgrenzung	**-5'747.40**	**11'747.40**	**13'114.10**	**-7'114.10**
	Langfristige Schulden	**-951'924.75**	**0.00**	**0.00**	**-951'924.75**
20641.01	Raiffeisenbank Würenlos	-800'000.00	0.00	0.00	-800'000.00
20642.01	Pfarrei-Darlehen	-151'924.75	0.00	0.00	-151'924.75
	Rückstellungen	**-47'800.00**	**0.00**	**2'000.00**	**-49'800.00**
20801.01	Rückstellung Alterszentrum	-33'000.00			-33'000.00
20802.01	Hilfsfonds	-14'800.00	0.00	2'000.00	-16'800.00
	Eigenkapital	**-301'360.37**	**3'690.00**	**450.00**	**-298'120.37**
	Fonds				
29101.01	Jahrzeitenfonds	**-123'742.45**	**3'690.00**	**450.00**	**-120'502.45**
	Eigenkapital				
29901.01	Eigenkapital	**-177'617.92**	**0.00**		**-177'617.92**

Römisch - Katholische Kirchgemeinde Würenlos

Erfolgsrechnung: 2016						Budget: 2017 / 2018			
Budget: 2016		Rechnung: 2016				Budget: 2017		Budget: 2018	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'131'335	**1'131'335**	**1'151'741.14**	**1'151'741.14**		**Total**	**1'139'050**	**1'139'050**	**1'147'061**	**1'147'061**
29'000	***0***	***24'170.88***	***0.00***	***01***	***Allgemeine Verwaltung***	***30'000***	***0***	***35'200***	***0***
9'000	**0**	**8'059.88**	**0.00**	**011**	**Legislative** (Kirchgemeinde)	**10'200**	**0**	**15'200**	**0**
1'200		1'200.00		3000.01	Finanzkommission, Wahlbüro	1'200		1'200	
3'000		3'920.73		3102.01	Drucksachen, Einladung Kirchgemeinde	4'000		7'000	
1'800		106.45		3130.01	Porti	2'000		4'000	
3'000		2'832.70		3170.01	Ehrenausgaben, Repräsentation	3'000		3'000	
20'000	**0**	**16'111.00**	**0.00**	**012**	**Exekutive** (Kirchenpflege)	**19'800**	**0**	**20'000**	**0**
16'000		13'600.00		3000.01	Entschädigung an Kirchenpflege	16'000		16'000	
800		926.00		3090.01	Kurse, Weiterbildung	800		1'000	
700		338.00		3100.01	Büromaterial, Drucksachen	500		500	
500		0.00		3170.01	Spesen	500		500	
2'000		1'247.00		3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentation	2'000		2'000	

Budget: 2016 Aufwand	Budget: 2016 Ertrag	Rechnung: 2016 Aufwand	Rechnung: 2016 Ertrag	Konto		Budget: 2017 Aufwand	Budget: 2017 Ertrag	Budget: 2018 Aufwand	Budget: 2018 Ertrag
98'800	***38'600***	***114'819.96***	***40'505.30***	***02***	***Allgemeine Dienste***	***100'700***	***41'600***	***121'500***	***41'600***
53'100	**0**	**50'523.20**	**0.00**	**022**	**Allgemeine Dienste**	**52'600**	**0**	**55'200**	**0**
18'000		18'000.00		3010.01	Entschädigung Finanzverwalter	18'000		18'000	
3'000		302.55		3100.01	Büromaterial, Drucksachen	2'000		1'000	
200		55.90		3130.01	Post- und Bankspesen	100		100	
2'600		2'498.40		3134.01	Versicherungen	3'000		4'000	
500		795.00		3158.01	WEB-Seite Kirchgemeinde	500		3'100	
28'800		28'871.35		3612.01	Inkasso Steuerbezug	29'000		29'000	
				4260.01	Rückerstattung Dritter				
45'700	**38'600**	**64'296.76**	**40'505.30**	**029**	**Verwaltungsliegenschaften**	**48'100**	**41'600**	**66'300**	**41'600**
1'000		8'640.25		3110.01	Anschaffung Mobiliar, Geräte	4'100		4'300	
3'000		627.21		3120.01	Reinigungsmaterial	1'000		1'000	
6'000		7'126.85		3120.02	Strom / Wasser / Abwasser	7'000		7'000	
14'000		16'223.61		3120.03	Heizöl	14'000		16'000	
6'200		6'067.65		3134.01	Versicherungen	6'000		6'000	
15'000		25'418.89		3140.01	Gebäudeunterhalt	15'000		27'000	
500		192.30		3150.01	Mobiliarunterhalt	1'000		5'000	
	18'600		22'845.00	4470.01	Ertrag Pfarrhaus		24'600		24'600
	6'000		3'660.30	4470.02	Ertrag Übrige		3'000		3'000
	5'000		5'000.00	4612.01	Gemeinde für Alte Kirche		5'000		5'000
	9'000		9'000.00	4612.02	Gemeinde für Friedhofwartung		9000		9000

Budget: 2016		Rechnung: 2016				Budget: 2017		Budget: 2018	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
717'000	***3'000***	***722'873.75***	***37'677.25***	***03***	***Kirche***	***723'425***	***5'000***	***711'900***	***5'000***
674'100	**3'000**	**681'365.40**	**37'677.25**	**350**	**Seelsorge, Pfarrei**	**682'100**	**5'000**	**670'700**	**5'000**
138'000		136'608.00		3010.00	Entschädigung Pastorales Personal	138'300		138'300	
225'200		223'189.00		3010.01	Löhne haupt- und nebenamtliches Personal	217'800		222'000	
150'600		173'712.05		3020.01	Löhne Katechet- / innen und Jugendarbeit	156'500		151'000	
69'400		68'467.35		3050.01	Sozialleistungen	69'900		67'000	
3'500		2'230.80		3090.01	Kurse, Weiterbildung	5'000		5'000	
8'000		4'630.72		3100.01	Pfarramtliche Auslagen	4'000		5'700	
24'000		22'090.20		3100.02	Pfarrblatt	24'000		23'000	
6'000		5'466.85		3100.03	Kirchliche Bedürfnisse	6'000		6'000	
7'000		7'901.41		3100.04	Religionsunterricht	8'000		6'500	
1'000		1'509.10		3100.05	Jugendarbeit	2'500		2'500	
1'000		543.00		3100.06	Musikalien	1'000		1'200	
6'000		4'037.25		3100.07	Blumen für die Kirche	5'000		5'000	
1'000		487.30		3100.09	Kinderliturgie	2'000		2'000	
5'000		4'442.00		3100.20	Pastoralraum	9'300			
5'000		1'976.80		3111.01	EDV- / Mobiliaranschaffungen	4'000		4'000	
1'500		1'567.85		3130.01	Telefon	1'500		1'500	
7'000		7'439.60		3130.02	Musikalische Gestaltung Gottesdienste	7'500		7'500	
700		36.40		3150.01	Mobiliarunterhalt	1'000		1'000	
3'200		2'282.00		3170.01	Auto- und Reiseentschädigung	1'000		1'000	
6'000		7'458.87		3170.02	Kirchliche- u. Pfarramtliche Anlässe	11'000		13'800	
3'000		3'653.00		3170.03	Pfarreiapéro	3'000		3'000	
2'000		1'635.85		3171.01	Ministranten	2'500		2'400	
				3171.02	Lektoren	1'300		1'300	
	3'000		37'677.25	4260.01	Rückerstattungen		5'000		5'000

Budget: 2016		Rechnung: 2016				Budget: 2017		Budget: 2018	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42'900	**0**	**41'508.35**	**0.00**	**351**	**Beiträge und Zuwendungen**	**41'325**	**0**	**41'200**	**0**
3'200		2'758.55		3632.01	Altersweihnachten	3'500		3'200	
5'000		5'000.00		3636.01	Kirchenchor	5'625		5'800	
2'500		2'500.00		3636.02	KAB	1'500		1'500	
2'000		2'000.00		3636.03	Frauenbund	2'000		2'000	
5'000		5'000.00		3636.04	Blauring, Jungwacht	5'000		5'000	
1'200		1'200.00		3636.05	Musikgesellschaft	1'200		1'200	
4'000		4'615.60		3636.06	Interkonf. Eheberatung Bez. Baden	4'000		4'000	
4'000		3'934.20		3636.07	Verschiedene Beiträge	4'000		4'000	
1'500				3636.08	Sozialhilfefonds Gemeinde	0		0	
2'000		2'000.00		3636.09	Hilfsfonds Kirchgemeinde	2'000		2'000	
2'000		2'000.00		3636.10	Frauenbund, Soziales	2'000		2'000	
4'000		4'000.00		3636.11	Jugendreff Gemeinde	4'000		4'000	
2'500		2'500.00		3636.12	Spitex Verein	2'500		2'500	
4'000		4'000.00		3636.13	Kirchlichen Reg. Sozialdienst	4'000		4'000	
286'535	***1'089'735***	***289'876.55***	***1'073'558.59***	***09***	***Finanzen und Steuern***	***284'925***	***1'092'450***	***278'461***	***1'100'461***
3'000	**977'000**	**7'798.35**	**958'580.60**	**910**	**Steuern**	**3'000**	**980'000**	**3'000**	**980'000**
3'000		7'798.35		3181.01	Verluste Steuerforderungen	3'000		3'000	
	960'000		937'445.80	4000.01	Kirchensteuern		960'000		960'000
	5'000		315.80	4000.02	Nachsteuern		5'000		5'000
	12'000		20'819.00	4002.01	Quellensteuern		15'000		15'000

Budget: 2016		Rechnung: 2016				Budget: 2017		Budget: 2018	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
187'535	**0**	**187'391.00**	**0.00**	**930**	**Landeskirche**	**190'420**	**0**	**179'461**	**0**
167'535		167'535.00		3621.01	Zentralkassenbeitrag Landeskirche	170'243		160'445	
20'000		19'856.00		3621.02	Finanzausgleich Landeskirche	20'177		19'016	
3'000	**2'300**	**584.50**	**2'527.40**	**961**	**Zinsen**	**2'000**	**2'000**	**2'000**	**2'000**
3'000		584.50		3499.01	Skonto- und Vergütungszinsen	2'000		2'000	
	300		0.00	4401.01	Kapitalzinsen		0		0
	2'000		2'527.40	4401.02	Verzugszinsen		2'000		2'000
85'000	**85'000**	**92'032.10**	**92'032.10**	**963**	**Liegenschaften Finanzvermögen**	**82'000**	**82'000**	**91'000**	**91'000**
2'000		2'000.00		3010.01	Lohn Verwaltung	2'000		2'000	
2'500		2'495.35		3010.02	Lohn Abwart Sigristenhaus	2'500		2'500	
		403.90		3110.01	Mobiliaranschaffungen				
10'165		35'056.10		3300.01	Abschreibungen Liegenschaften FV	10'000		18'989	
17'300		12'075.00		3406.01	Darlehenszinsen	12'550		12'550	
3'100		2'215.40		3439.01	Versicherungen	3'000		3'000	
5'000		6'051.75		3439.02	Strom / Wasser / Abwasser	5'000		6'000	
9'000		7'402.44		3439.03	Heizöl	8'000		8'000	
500		0.00		3439.04	Reinigungs- u. Unterhaltsmaterial	500		500	
10'000		3'913.67		3439.05	Gebäudeunterhalt	10'000		10'000	
25'435		20'418.49		3990.01	Zuschuss an Rechnung Verwaltungsverm.	28'450		27'461	
	70'000		75'489.90	4430.01	Mietzinserträge		70'000		75'000
	15'000		16'542.20	4443.02	Rückerstattungen		12'000		16'000
8'000	**25'435**	***2'070.60***	***20'418.49***	**980**	**Abschreibungen**	**7'505**	**28'450**	**3'000**	**27'461**
8'000		2'070.60		3300.01	vorgeschriebene Abschreibungen	7'000		3'000	
				3300.02	zusätzliche Abschreibungen				
				3510.01	Einlage in Eigenkapital	505			
	25'435		20'418.49	4990.01	Zuschuss von Rechnung Finanzvermögen		28'450		27'461

Finanzplan 2016 - 2022 (in CHF 1'000.--)

Verwaltungsvermögen (Kirche, Alte Kirche mit Turm, Pfarrhaus)	Jahr	2016 Rechnung	2017 Budget	2018 Planung	2019 Planung	2020 Planung	2021 Planung	2022 Planung
Erfolgsrechnung	Steuerfuss	16%	16%	16%	16%	16%	16%	16%
910 Steuereinnahmen (netto)		**951**	**977**	**977**	**982**	**987**	**992**	**997**
abzüglich Aufwendungen (netto):								
01 Allgemeine Verwaltung		-24	-30	-35	-30	-30	-30	-35
02 Allgemeine Dienste		-74	-59	-80	-80	-80	-80	-80
03 Kirche		-685	-718	-707	-714	-714	-714	-713
930 Finanzausgleich Landeskirche		-187	-190	-179	-184	-184	-185	-186
980 Zuschuss aus Rechnung Finanzvermögen		20	28	27	28	28	28	28
961 Steuer-Skonto und Verzugszinsen		1	-1	0	0	0	0	1
Saldo (Abschreibungen / Eigenfinanzierung)		**2**	**7**	**3**	**2**	**7**	**11**	**12**
Investitions-Ausgaben / Finanzierung								
Saldo Finanzierungs-Fehlbetrag (aktivierte Investitionen am 1.1.) (Verwaltungsvermögen abzüglich Eigenkapital)		-21	-19	-12	-9	-7	0	11
Pflicht-Abschreibungen / Einlage in Eigenkapital		2	7	3	2	7	11	12
Investitionen:								
Finanzierungs-Fehlbetrag (aktivierte Investitionen am 31.12.) (Verwaltungsvermögen abzüglich Eigenkapital)		**-19**	**-12**	**-9**	**-7**	**0**	**11**	**23**

Finanzvermögen (Metzgerei, neu Chilematt ab 2020, Sigristenhaus)

963 Betriebsrechnung Liegenschaften

Ertrag Mietzinsen und Nebenkosten	92	82	91	80	230	350	350
Schuldzinsen (für gesamte Schulden der Kirchgem.)	-12	-13	-13	-13	-150	-145	-140
Zuschuss an Rechnung Verwaltungsvermögen	-20	-28	-27	-28	-28	-28	-28
Unterhalts- und Betriebskosten	-25	-31	-32	-30	-40	-50	-50
Saldo (Abschreibungen / Eigenfinanzierung)	35	10	19	9	12	127	132

Notizen

Notizen

CH 5436 Würenlos

B P.P.
ECONOMY

DIE POST post.ch

Röm. Kath. Kirchgemeinde Würenlos

Stimmrechtsausweis

Dieser Stimmrechtsausweis ist beim Eingang in das Versammlungslokal den Stimmenzählern vorzuweisen.